

Von: [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 8. Dezember 2021 14:31
An: bag-ost.dir
Betreff: BA 15: Protokoll zum OT „Parksituation in der Astrid-Lindgren- und Heinrich-Böll-Straße “ vom 23.07.2021
Anlagen: 5.2.9 Astrid-Lindgren und Heinrich-Böll-Str. Parksituation Protokoll OT_Forderung BA15.pdf

Sehr geehrter Herr Ziegler,
Sehr geehrte Damen und Herren,

das Baureferat hat zu dem vom BA am 18.11.2021 gefassten Beschluss wie Folgt Stellung genommen:

"Seit 23.09.2021 wurde der Bereich in die „Blaue Zone“ integriert, mit der Folge, dass an der Örtlichkeit am Straßenrand gar nicht mehr geparkt werden darf. Es gilt, wie bereits in der Stellungnahme vom 26.10.21 dargelegt, die Parkverbotszone Z 286 StVO.

Da weiterhin der Wunsch besteht, durch Versetzen der Poller regulierend auf das Parkverhalten einzuwirken, wird das Baureferat nach der Frostperiode die Poller an den Gehbahnrand verschieben."

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Landeshauptstadt München
Mobilitätsreferat (MOR)
Verkehrs- und Bezirksmanagement (MOR-GB2)
Verkehrsmanagement (MOR-GB2.2)
Grundsatzaufgaben und Dauerhafte Verkehrsanordnungen (MOR-GB2.21)
Daueranordnungen (MOR-GB2.2111)

Postanschrift: Sendlinger Str. 1, 80313 München

Telefon: +49 89 233- [REDACTED]
Mobil: +49 [REDACTED]
Fax: +49 89 233-989 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]
E-Mail: daueranordnungen.mor@muenchen.de
Teilzeit Montag bis Donnerstag

muenchen.de/mobilitaetsreferat



Mehr bewegen
als nur sich selbst.



muenchenunterwegs.de

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München siehe:
muenchen.de/ekomm

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen
Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2.

Von: bag-ost.dir

Gesendet: Mittwoch, 24. November 2021 09:49

An: [REDACTED]

Betreff: AW: BA 15: Protokoll zum OT „Parksituation in der Astrid-Lindgren- und Heinrich-Böll-Straße“ vom
23.07.2021

Sehr geehrte [REDACTED],

anbei erhalten Sie eine Stellungnahme / Forderung des BA15 zu diesem Vorgang. Ich bitte um Beachtung und
Rückmeldung.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

BAG-Ost

[REDACTED]

Landeshauptstadt München, Direktorium, HA II Bürgerangelegenheiten,
Service und Fachaufgaben
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksausschüsse 5,13,14,15,16 und 17
Friedenstraße 40, 81660 München

Tel.: +49(0)89 / 233 - 61490 (BA 15)

Fax: +49(0)89 / 233 - 61485

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Internet: <http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtpolitik/Bezirksausschuesse.html>

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München: <http://www.muenchen.de/ekomm>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2

Von: [REDACTED]

Gesendet: Dienstag, 26. Oktober 2021 11:33

An: bag-ost.dir <bag-ost.dir@muenchen.de>

Betreff: AW: BA 15: Protokoll zum OT „Parksituation in der Astrid-Lindgren- und Heinrich-Böll-Straße“ vom
23.07.2021

Sehr geehrte Herr Ziegler, Sehr geehrter Herr Heidenhain,
Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem im Protokoll aufgeworfenen Feststellungen / Beschlussempfehlungen nimmt die Verkehrsbehörde
wie Folgt Stellung:

- Schranke bei der Zufahrt zum Wendehammer Astrid-Lindgren-Straße:

Die Einrichtung einer Schrankenanlage obliegt dem Baureferat, T3. Dort wäre ggf. auch ein Antrag zu stellen. Es kann jedoch mitgeteilt werden, dass eine Einrichtung eher restriktiv gehandhabt wird. Für die Realisierung einer Schranke ist ausschließlich ein elektronisches System, das den Schrankenbaum aus der Ferne auf Anforderung öffnet, denkbar (z. B. Funk etc.). Bei solchen Anlagen benötigen somit alle berechtigten Fahrzeuge/Fahrzeuglenker eine entsprechende technische Ausrüstung (Hardware), welche zur Vermeidung des Missbrauchs speziell auf den gewünschten Nutzerkreis und die Örtlichkeit gefertigt bzw. konfiguriert sein muss. Wie die Erfahrung mit unterschiedlichen Schrankensystemen zeigten, ist die Verfügbarkeit dieser Anlagen aber oftmals durch Störungen, Fehlbedienungen, Manipulation und Vandalismus erheblich beeinträchtigt.

- Schilder Sackgasse Astrid-Lindgren-Straße und Heinrich-Böll-Straße:

Der Zusatz "eingeschränkte Parkmöglichkeit" wird entfernt. Stattdessen wird der Zusatz "keine Parkmöglichkeit" in roter Schrift hinzugefügt.

Zudem wird vor Querung der Promenade von Norden und Süden kommend das Z. 138 StVO (Achtung Radverkehr) mit dem Zusatzzeichen Z. 1000-30 (beider Richtungen) eingerichtet.

Astrid-Lindgren-Str. Wendehammer:

die Kurzparkzone wird entfernt. Statt dessen wird das Z. 286 StVO (eingeschränktes Haltverbot) errichtet.

Heinrich-Böll-Str. Wendehammer:

An der Nord- und Ostseite wird jeweils das Z. 286 StVO (eingeschränktes Haltverbot) errichtet

- Astrid-Lindgren-Straße, Ostseite: Poller

das Baureferat T22/VZB teilte hierzu auf Anfrage mit:

"Im Dezember 2016 wurden an beiden abgesenkten Zufahrten in Abstimmung mit dem damals zuständigen KVR jetzt MOR Poller aufgestellt, um das widerrechtliche Beparken des Quartiersplatz zu unterbinden. Dem vorausgegangen ist der BA Antrag Nr. 14-20 / B 02664 vom 21.07.2016 an das KVR zur Parkplatzsituation am Riemer Park.

Falls wir die Poller an den Fahrbahnrand versetzen, eröffnen wir wieder die Möglichkeit über den abgesenkten Bereich auf den Quartiersplatz zu fahren und dort zu parken."

- Astrid-Lindgren-Straße: Parkbereich auf Höhe Anwesen Nr. 65

die westlich und östlich des Parkbereichs geparkten Fahrzeuge befinden sich nicht in den blau markierten Bereichen, somit greift hier die Parkverbotszone Z.286 StVO (eingeschränktes Haltverbot). Die Kontrolle erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten durch die KVÜ bzw. durch die Polizei.

Seitens der Straßenverkehrsbehörde darf jegliche verkehrsrechtliche Anordnung dürfen nur getroffen werden, wenn sie aufgrund besonderer Umstände zwingend geboten sind (§ 45 Abs. 9 StVO). Dies ist dann der Fall, wenn eine besondere Gefahrenlage besteht, welche das übliche Maß (für Großstadtverhältnisse) erheblich übersteigt.

Hier das Z. 283 StVO (absolutes Haltverbot) anzuordnen, ist nicht möglich, da außer gelegentlichen kleinen Behinderungen keine Verkehrsgefährdung erkennbar ist und somit eine Maßnahme der Verkehrsbehörde aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist.

Auch die Branddirektion teilte auf Anfrage mit, dass hier keine Notwendigkeit für die Errichtung eines Haltverbots besteht.

Dem Bezirksausschuss werden die geplanten Anordnungen im Rahmen des Anhörungsverfahrens vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

██████████

Landeshauptstadt München
Mobilitätsreferat (MOR)
Verkehrs- und Bezirksmanagement (MOR-GB2)
Verkehrsmanagement (MOR-GB2.2)
Grundsatzaufgaben und Dauerhafte Verkehrsanordnungen (MOR-GB2.21)
Daueranordnungen (MOR-GB2.2111)

Postanschrift: Sendlinger Str. 1, 80313 München

Telefon: +49 89 233-
Mobil: +49
Fax: +49 89 233-989
E-Mail:
E-Mail: daueranordnungen.mor@muenchen.de
Teilzeit Montag bis Donnerstag

muenchen.de/mobilitaetsreferat



Mehr bewegen
als nur sich selbst.



muenchenunterwegs.de

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München siehe:
muenchen.de/ekom

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen
Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO₂.

Von: bag-ost.dir

Gesendet: Donnerstag, 30. September 2021 18:09:46

An:
Cc: BA 15 - Heidenhain Christoph
Betreff: BA 15: Protokoll zum OT „Parksituation in der Astrid-Lindgren- und Heinrich-Böll-Straße “ vom 23.07.2021

Sehr geehrte Kolleg*innen,

anbei finden Sie das Protokoll zum o.g. Ortstermin. Das Protokoll wird in geschwärzter Version
auch an die genannten Bürger*innen geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

BAG-Ost

Landeshauptstadt München, Direktorium, HA II Bürgerangelegenheiten,

Service und Fachaufgaben

Geschäftsstelle Ost für die Bezirksausschüsse 5,13,14,15,16 und 17
Friedenstraße 40, 81660 München

Tel.:+49(0)89 / 233 - 61480 (Teamassistenzen)

233 - 61484 (BA 5)

233 - 61483 (BA 13)

233 - 61486 (BA 14)

233 - 61490 (BA 15)

233 - 61487 (BA 16)

233 - 61482 (BA 17)

Fax:+49(0)89 / 233 - 61485

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Internet: <http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtpolitik/Bezirksausschuesse.html>

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München: <http://www.muenchen.de/ekomu>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO₂.